Prof. Dr. Leif Kobbelt

Stefan Dollase, Ira Fesefeldt, Alexandra Heuschling, Gregor Kobsik

Lösung - Übung 8

Aufgabe 4 (B-Baum): 10 Punkte Führen Sie folgenden Operationen beginnend mit einem anfangs leeren B-Baum mit Grad t=3 aus und geben Sie die dabei jeweils entstehenden Bäume an: 1 9 einfügen 2. 6 einfügen 3. 8 einfügen 4. 7 einfügen 5. 2 einfügen 6. 3 einfügen 7. 4 einfügen 8 5 einfügen 9. 1 einfügen 10. 12 einfügen 11. 8 löschen 12. 5 löschen 13. 7 löschen 14. 3 löschen

Lösung

15. 9 löschen





Schritt 1: Füge 9 ein

9

Schritt 2: Füge 6 ein

6,9

Schritt 3: Füge 8 ein

6,8,9

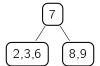
Schritt 4: Füge 7 ein

6,7,8,9

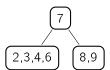
Schritt 5: Füge 2 ein

2,6,7,8,9

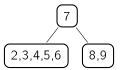
Schritt 6: Füge 3 ein



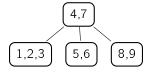
Schritt 7: Füge 4 ein



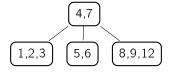
Schritt 8: Füge 5 ein

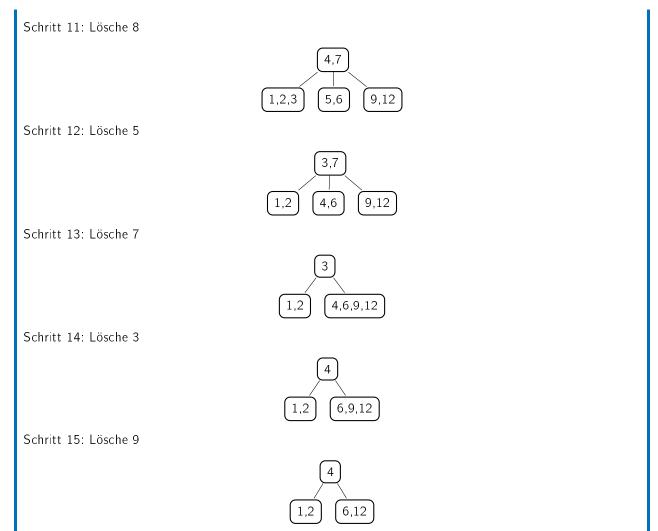


Schritt 9: Füge 1 ein



Schritt 10: Füge 12 ein





Aufgabe 5 (Max 3 Skip-Liste):

3 + 5 + 2 = 10 Punkte

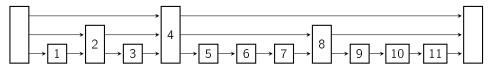
Sei eine Skip-Liste mit unterschiedlichen Elementen $k_1 \dots k_n$ gegeben. Die Anzahl der Vorwärtskanten des Elements k_i ist gegeben durch $Ievel(k_i)$. Wir definieren nun eine Max 3 Skip-Liste als eine solche Skip-Liste, in der maximal 3 Elemente mit einer Höhe ohne Unterbrechung eines größeren Level vorkommen darf und dass kein level unnötig ist. Mit unnötig meinen wir, dass es zwischen zwei Elementen mit einer Vorwärtskante (oder dem Anfang, bzw das Ende) es mindestens ein Element für jedes kleinere Level gibt. Formal ist eine Skip-Liste genau dann eine Max 3 Skip-Liste

- 1. wenn für alle i < i' < i'' mit $level(k_i) = level(k_{i'}) = level(k_{i''})$ gilt,
 - a) dass ein j mit i < j < i'' existiert sodass $level(k_i) > level(k_i)$, $level(k_{i'})$, $level(k_{i''})$, oder
 - b) dass kein j mit i < j < i'' und $j \neq i'$ existiert sodass $level(k_i) = level(k_i)$, $level(k_{i''})$, $level(k_{i''})$; und
- 2. wenn für jedes *i* alles vier gilt:
 - a) dass es für jedes $l < level(k_i)$ ein Element k_j mit $level(k_j) = l$ und j < i existiert,
 - b) dass es für jedes $l < level(k_i)$ ein Element k_i mit $level(k_i) = l$ und j > i existiert,
 - c) dass für jedes i' mit i < i' und $level(k_i) \le level(k_{i'})$ und jedes $l < level(k_i)$ ein Element k_j mit $level(k_i) = l$ und i < j < i' existiert, und
 - d) dass für jedes i' mit i > i' und $level(k_i) \le level(k_{i'})$ und jedes $l < level(k_i)$ ein Element k_j mit $level(k_i) = l$ und i > j > i' existiert.

- a) Geben Sie ein Beispiel einer Max 3 Skip-Liste mit 11 Elementen an, in der genau ein Element Level 3 hat.
- b) Geben Sie an, wie eine Max 3 Skip-Liste mit maximalem Level I in ein B-Baum mit minimalen Grad 2 und Höhe I-1 transformiert werden kann. Begründen Sie auch die Korrektheit ihrer Transformation, das heißt begründen Sie,
 - i. dass die Elemente der Skip-Liste die Elemente des B-Baums sind,
 - ii. dass der B-Baum minimalen Grad 2 hat, und
 - iii dass der B-Baum Höhe I 1 hat
- c) Erläutern Sie, wie Sie aus ihrer Transformation von Max 3 Skip-Listen auf B-Bäume Methoden zum deterministischen Einfügen und Löschen in einer Max 3 Skip-Liste herleiten können. Es ist nicht nötig, die Methoden im Detail zu erläutern.

Lösung

a) Ein Beispiel für eine Max 3 Skip-Liste mit genau 11 Elementen und genau einem Element mit Level 3 ist folgendes:



b) Wir transformieren eine Max 3 Skip-Liste mit maximalem Level I in einen B-Baum mit Grad 2 und Höhe I indem wir alle Elemente k_i mit level I_i einem Knoten auf Tiefe $I - I_i$ hinzufügen.

Genauer gehen wir wie folgt vor:

- Sei I das maximale Level der Skip-Liste
- Wir fügen alle Elemente k mit level(k) = l in einen B-Baum Knoten.
- Seien diese Elemente k_h , k_i , k_i (falls es weniger sind, ist der Algorithmus analog)
- Wir teilen die Skip-Liste in 4 neue Skip-Listen:
 - a) Alle Elemente k mit $k < k_h$
 - b) Alle Elemente k mit $k_h < k < k_i$
 - c) Alle Elemente k mit $k_i < k < k_i$
 - d) Alle Elemente k mit $k_i < k$
- Transformiere die 4 Skip-Listen rekursiv in 4 B-Bäume
- Hänge die 4 B-Bäume jeweils an die Wurzel mit k_h , k_i und k_i an.

Zwecks Korrektheit haben wir drei Eigenschaften zu prüfen:

- i. Alle Elemente in der Skip-Liste kommen auch im B-Baum genau einmal vor, da Sie entweder k_h , k_i oder k_j sind oder in eine der 4 Skip-Liste danach auftauchen. Ist das Element in der Wurzel, haben weitere Rekursionsaufrufe kein Zugriff mehr auf diese Elemente. Tauchen sie in eine der 4 Skip-Listen auf, so garantiert der Rekursive Aufrufe dass sie genau 1 mal in einen B-Baum hinzugefügt werden.
- ii. Der B-Baum hat minimalen Grad 2.
 - In jedem Rekursionsaufruf haben wir maximal 3 Elemente mit maximalem Level. Dies wird durch die ersten Eigenschaft der Max 3 Skip-Liste garantiert: Gäbe es mehr als 3 Elemente mit maximalen Level würde diese nicht gelten. Weiterhin müssen auch die Teillisten Max 3 Skip-Listen sein, da k_h , k_i und k_j Seperatoren sind, aber für das Level darunter nur maximal 3 Elemente auf deren Teil Maximalem Level sein können.
 - In jedem Rekursionsaufruf haben wir mindestens 1 Element mit maximalem Level sonst wäre das maximale Level nicht das maximale Level.

- iii. Der B-Baum hat Höhe l-1. Da nach der zweiten Bedingung für Max 3 Skip-Listen alle Teil-Skip-Listen alle niedrigeren Level besetzt sind und damit das höchste Level um eins kleiner wird und die Höhe des Baums um eines erhört wird. Die Höhe des Baumes ist jedoch eines weniger als es Ebenen hat, damit auch -1.
- c) Tatsächlich können wir die Transformation aus der vorherigen Aufgabe auch leicht wieder invertieren. Dadurch müssen wir uns in jedem Knoten lediglich merken, welches Level es hatte und können anschließend die Skip-Liste wieder rekonstruieren indem wir wieder rekursiv durch den Baum gehen und Elemente mit entsprechendem Level erstellen. Dadurch können wir Einfüge- und Löschoperationen aber auch auf dem B-Baum anwenden. Müssen wir einen Knoten aufteilen, so erhöhen wir die Level des neuen Knoten und allen Elternknoten entsprechend. Fügen wir Knoten wieder zusammen, müssen wir die Level der Elternknoten wieder entsprechend senken.

Hinweis:

• Tatsächlich ist es auch möglich, diese Methoden direkt auf der Skip-Liste anzuwenden, sodass man sich die Transformation in den B-Baum und zurück in die Skip-Liste spart^a.

Aufgabe 6 (Programmierung in Python - AVL-Bäume): 2 + 6 + 6 + 6 = 20 Punkte

Bearbeiten Sie die Python Programmieraufgaben. In dieser praktischen Aufgabe werden Sie sich mit AVL-Bäumen auseindersetzen. Diese Aufgabe dient dazu einige Konzepte der Vorlesung zu wiederholen und zu vertiefen. Zum Bearbeiten der Programmieraufgabe können Sie einfach den Anweisungen des Notebooks *blatt08-python.ipynb* folgen. Das Notebook steht in der .zip-Datei zum Übungsblatt im Lernraum zur Vergügung. Ihre Implementierung soll immer nach dem # YOUR CODE HERE Statement kommen. Ändern Sie keine weiteren

Laden Sie spätestens bis zur Deadline dieses Übungsblatts auch Ihre Lösung der Programmieraufgabe im Lernraum hoch. Die Lösung des Übungsblatts und die Lösung der Programmieraufgabe muss im Lernraum an derselben Stelle hochgeladen werden. Die Lösung des Übungsblatts muss dazu als .pdf-Datei hochgeladen werden. Die Lösung der Programmieraufgabe muss als .ipynb-Datei hochgeladen werden.

Übersicht der zu bearbeitenden Aufgaben:

- a) AVL-Bäume
 - get balance()
 - rotate left()
 - rotate right()
 - balance()

Lösung

Die Lösung der Programmieraufgaben finden Sie im Lernraum. Die Datei trägt den Namen blatt08-python-solution.ipynb.